

	Anfragen-Nr.	
	AF-0324/2023	

Anfrage

Frau Gisela Rexrodt
Fraktionsvorsitzende der FDP-Stadtratsfraktion

Betreff
Anfrage der FDP-Stadtratsfraktion - Kultur und Tourismus

I. Sachverhalt

Die Vorsitzende des „Förderkreises zur Erhaltung Eisenachs“, Frau Ingrid Pfeiffer, wandte sich an mich, da auch ich Mitglied dieses Vereins bin.

Frau Pfeiffer stellte fristgemäß eine Einwohneranfrage mit 5 Unterfragen zur Sitzung des Stadtrates vom 08.11.2023.

Ihre Anfrage wurde nicht auf die Tagesordnung genommen, da diese gemäß § 19 Abs. 6 der Geschäftsordnung (nicht öffentliche Angelegenheiten) nicht zulässig sei.

Gleichwohl wird mitgeteilt, dass sich die Fragen 1 bis 3 und die Frage 5 auf öffentliche Angelegenheiten beziehen und somit zulässig seien.

Nach meiner Erfahrung wurden bisher zulässige Fragen beantwortet, allein die nicht zulässigen blieben mit Hinweis auf den § 19 GO unbeantwortet.

Ich erlaube mir daher, dazu folgende Anfrage (1) und die nicht beantworteten, aber zulässigen Fragen der Fragestellerin namens meiner Fraktion zu stellen.

Sachverhalt zu 2:

Im neuen Organigramm der Stadtverwaltung vom 01. September 2023 kommen die Begriffe Tourismus/Tourismusförderung nicht vor.

Die Zuständigkeiten im städtischen Kulturbereich (Museen, Musikschule, Bibliothek, Jugendkultur etc.) sind kaum nachvollziehbar.

Sachverhalt zu 3:

Die Aufgaben des ehemaligen Kulturamtes wurden erheblich reduziert und den Leitern des Fachbereiches 2 (Dr. Brunner und Frau Menge vom Fachdienst Stadtentwicklung) zugeordnet, dafür wurde unter anderem das Amt für Bildung abgeschafft.

Sachverhalt zu 5:

Der Leiter des Fachbereiches 2, Herr Dr. Brunner, forderte in seiner Rede zum „Tag der deutschen Einheit“ das Publikum (in der Mehrzahl Marburger Gäste) auf, mit Ideen zur zukünftigen Neugestaltung/Entwicklung des Thüringer Museums beizutragen.

II. Fragestellung

1. Warum wurden die zulässigen Unterfragen 1 bis 3 und die Frage 5 nicht beantwortet, so wie das bisher üblich war?
2. Welche Absichten hat die Oberbürgermeisterin hinsichtlich der Entwicklung des Tourismus im Zusammenhang mit der Vermarktung der kulturellen Einrichtungen der Stadt und wer ist gegenwärtig dafür zuständig?
3. Welche Aufgaben sind im Fachdienst Kultur (ehemaliges Kulturamt) konkret verblieben?
4. Warum wurde die Stelle „Leitung des Thüringer Museums“ nicht öffentlich ausgeschrieben?
5. Handelt es sich hier nicht um eine rein fachliche Aufgabe, die von Laien wohl kaum bewältigt werden kann?

Frau Gisela Rexrodt
Fraktionsvorsitzende der FDP-Stadtratsfraktion